



Nach Mosbach ist vor Mosbach!

XVI. GTFCh-
Symposium
02. bis 04. April 2009

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

nach Mosbach ist vor Mosbach! Die Mitgliederversammlung und der Vorstand der GTFCh haben beschlossen, dass ich die Tagungspräsidentschaft für die kommende Mosbacher Tagung übernehme. Ich fühle mich sehr geehrt und freue mich auf diese Aufgabe.

Als zentrales Thema für das Satellitensymposium und die Tagung möchte ich Folgendes vorschlagen:

Das Psychopharmakon im Focus von Strafrecht, Klinik, Toxikologie, Verkehrsmedizin, Kriminalistik und Bioanalytik.

Neben den illegalen Rauschmitteln spielen die Psychopharmaka in der Forensischen Toxikologie eine steigende Bedeutung nicht zuletzt auch deshalb weil die Fortschritte der Analytik den Nachweis in menschlichem Untersuchungsmaterial massiv verbessert haben.

Ich möchte Sie alle stimulieren, aus Forschung und Praxis mit einem interessanten Beitrag in Vortrags- oder Posterform die kommende Mosbacher Tagung mit Leben zu erfüllen. Hierbei sind methodologische, kasuistische, kriminalistische, klinische experimentelle, epidemiologische, postmortale und verkehrsmedizinische Ergebnisse von Interesse.

Aller Voraussicht nach werden wir mit der AGNP (Arbeitsgemeinschaft Neuropsychopharmakologikum), die von meinem Kollegen Prof.Dr.C.Hiemke, Leiter der Abt.Neurochemie der Psychiatrischen Universitätsklinik Mainz, vertreten wird und deren Mitglied ich seit über 20 Jahren bin, eine Kooperation eingehen.

Für das kommende Jahr 2008 wünsche ich Ihnen allen viel Glück, Erfolg, Zufriedenheit und weiterhin Gesundheit.

Ihr
Gerold Kauert
Tagungspräsident Mosbach 2009